



BESCHLUSS

VOM 09. APRIL 2026

GESCH.-NR. 2026-0557
BESCHLUSS-NR. 2026-53
IDG-STATUS öffentlich

SIGNATUR **00 Führung**
00.05 Stadtparlament (Legislative)
00.05.08 Parlamentarische Vorstösse

BETRIFFT **Anfrage Arie Bruinink, Grüne, betreffend dynamische Beleuchtung;
Beantwortung des Vorstosses; Verabschiedung zu Händen des Stadtparlamentes**

VORSTOSS

Arie Bruinink, Grüne, Mitglied des Stadtparlamentes, reicht mit Schreiben vom 18. März 2026 nachfolgende Anfrage bei der Geschäftsleitung des Stadtparlamentes (STAPA-Geschäft-Nr. 2026/131) ein:

AUSGANGSLAGE

Am 6. März 2025 hat die Grüne Fraktion eine Interpellation zur dynamischen Beleuchtung eingereicht, welche im Mai 2025 beantwortet wurde. Daraus ging hervor, dass die Stadt die Einführung einer dynamischen Beleuchtung grundsätzlich anstrebt, jedoch seitens der Elektrizitätswerke des Kantons Zürich (EKZ) entsprechende Hindernisse bestehen. Gleichzeitig wurde zugesichert, dass die notwendigen Schritte unternommen werden, um die Einführung zu ermöglichen.

FRAGE

Vor diesem Hintergrund richtet sich folgende Frage an den Stadtrat:

1. Wie ist der aktuelle Stand der Einführung einer dynamischen Beleuchtung in Illnau-Effretikon?

Ich danke dem Stadtrat im Voraus für die schriftliche Beantwortung.

URHEBER: Arie Bruinink, Grüne, Mitglied des Stadtparlamentes

MITUNTERZEICHNENDE: Keine.

EINGANG GESCHÄFTSLEITUNG: 18.03.2026

FRIST: 18.06.2026



BESCHLUSS

VOM 09. APRIL 2026

GESCH.-NR. 2026-0557

BESCHLUSS-NR. 2026-53

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON ANTWORTET WIE FOLGT:

ZUR FRAGE 1:

Wie ist der aktuelle Stand der Einführung einer dynamischen Beleuchtung in Illnau-Effretikon?

Der Stadtrat hat am 20. November 2025 einer dynamischen bzw. zonenbezogenen Beleuchtungsstrategie mit Dimmprofil und Bewegungssensoren in siedlungsorientierten Strassen genehmigt (SRB-Nr. 2025-255). Diese Strategie wird im Rahmen des künftigen Strassenbauprogramms umgesetzt.

Die Rainstrasse ist seit der Strasseninstandsetzung im vergangenen Jahr mit einer dynamischen Strassenbeleuchtung ausgestattet. Rückmeldungen von Anwohnenden lassen darauf schliessen, dass sich diese Art von Beleuchtung in Quartierstrassen sehr gut eignet. Dabei wird die Strassenbeleuchtung in der Abenddämmerung eingeschaltet und auf eine Leistung von 20 % gebracht. Sobald die Bewegungssensorik eine Bewegung erkennt, wird die Strassenbeleuchtung auf das programmierte Dimm-Profil hochgefahren. Wird danach eine Minute lang keine Bewegung detektiert, reduziert die Sensorik die Leuchten wieder auf 20 % der Leistung.

Zurzeit befindet sich die neue Beleuchtung «Rad- und Gehweg Grausel bis Hüenerbach» in Illnau im Bau. Sie wird mit Bewegungsmeldern ausgestattet und dimmen auf 0 % Lichtstärke, wenn keine Bewegung erkannt wird. Sobald die Bewegungssensorik eine Bewegung erkennt, wird die Strassenbeleuchtung auf 40 % hochgefahren und danach wieder abgestellt. Aufgrund der Fledermauspopulation an der Kempt verfügen die LED-Leuchten über eine Lichtfarbe von 2'200 Kelvin anstelle der üblichen 3'000 Kelvin.

Im Jahr 2025 wurden an folgenden Strassen dynamische Strassenbeleuchtungen umgesetzt:

- Neubau Mülischüürweg, Illnau
- Instandsetzung Zihlrütistrasse, Illnau

Im Jahr 2026 ist an folgenden Strassen die Implementierung von dynamischen Strassenbeleuchtungen vorgesehen:

- Instandsetzung Länggweg, Illnau
- Instandsetzung Zelglistrasse, Effretikon
- Instandsetzung Tagelswangerstrasse, Effretikon
- Beleuchtungsanpassung Im Gassacher, Effretikon
- Beleuchtungsanpassung der Nebenstrassen in Bisikon

Der Stadtrat ist sich bewusst, dass eine schnelle Umsetzung einer dynamischen Beleuchtung wünschenswert wäre. Aus finanzpolitischen Gründen (Sparpaket 2026) ist eine sofortige Anpassung der Beleuchtung an siedlungsorientierten Strassen nicht möglich. Die Umstellung wird im Rahmen der jeweiligen Strassensanierungen über die nächsten Jahre erfolgen.



BESCHLUSS

VOM 09. APRIL 2026

GESCH.-NR. 2026-0557

BESCHLUSS-NR. 2026-53

DER STADTRAT ILLNAU-EFFRETIKON

AUF ANTRAG DES RESSORTS TIEFBAU

BESCHLIESST:

1. Die vorstehende Antwort wird zu Händen des Stadtparlamentes verabschiedet.
2. Als zuständiger Referent für allfällige Auskünfte wird Erik Schmausser, Stadtrat Ressort Tiefbau, bezeichnet.
3. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - a. Abteilung Präsidiales, Parlamentsdienst (zur Weiterleitung an das Stadtparlament)
 - b. Abteilung Tiefbau

Stadtrat Illnau-Effretikon

Marco Nuzzi
Stadtpräsident

Peter Wettstein
Stadtschreiber

Versandt am: 14.04.2026